

**Verlagsanstalt
für Kunst und Wissenschaft**
vormals Friedr. Bruckmann
in München.

[47007]

Wir versanden heute nachstehendes
Cirkular:

XIII. München, den 17. September 1885.

Wir beehren uns Ihnen hierdurch er-
gebenst anzuzeigen, daß demnächst die nach-
stehenden hochbedeutenden Werke zur Ver-
sendung gelangen:

Architektur der Renaissance
in

Toscana

nach den Werken der Meister
geordnet.

Dargestellt in den hauptsächlichsten
**Kirchen, Palästen, Villen
und Monumenten**

von der

Gesellschaft San Giorgio
in Florenz.

Herausgegeben und weitergeführt

von

Baron H. von Geymüller und A. Widmann.

[Mit ausführlichem illustriertem Text

von

Baron H. von Geymüller, Architekt,
Ehren- und corr. Mitglied des Royal Institute of
British architects. — Socio Benemerito della Regia
Accademia Raffaello. — Associé corr. étranger de la
Société nationale des antiquaires de France etc.

Mit einer Einführung

von

Dr. Carl von Stegmann,

Direktor des Bayr. Gewerbemuseums in Nürnberg.

Groß-Imperialformat (45 × 63 Cm.).

Circa 300 ganzseitige Tafeln, wovon circa
150 in Kupferstich u. circa 150 in Photo-
typie, sowie etwa 40 Bogen Text mit 200
Textillustrationen.

Vollständig in circa 30 zweimonatlichen
Lieferungen à 50 M ord., Protektoraus-
gabe à 80 M ord.

Erste Lieferung 50 M ord., 37 M 50 s no.
Freiexemplare 13/12.

Protektorausgabe 80 M ord., 60 M netto.
Freiexemplare 13/12.

Ein Exemplar der 1. Lieferung (Allgem.
Ausg.) auf 1 Monat à cond. (nur in 200
Exemplaren gedruckt!)

Die Ausgabe erfolgt Ende Oktober.

Dieses in seiner Vollendung 1500 M ord.
kostende Monumentalwerk soll für Toscana,
dem Stammland der modernen Baukunst,
das werden, was *Letarouillys édifices de Rome*
für die Siebenhügelstadt sind! Eine wackere
Schar deutscher Architekten hat sich in

Florenz zu einer „Società San Giorgio“ ver-
bunden, um in jahrelangen Bemühungen die
Vorarbeiten für dieses große Werk mit pein-
lichster Sorgfalt zu vollenden.

Über alles Nähere giebt ein
sehr splendid ausgestatteter Publikums-
Prospekt in deutscher und französischer
Sprache, 8 Seiten groß Imperialformat
(45 × 63 Cm.) mit 24 Lichtdrucken
Auskunft. Wir liefern ein Exemplar des-
selben nur gegen Berechnung von 1 M bar,
nehmen ihn jedoch in jedem Zustande zurück.

Ferner liegt zur Versendung bereit:

Antike Fragmente

in

drei Bildern zusammengestellt

von

Leo von Klenze.

Drei unveränderliche Phototypien in Impe-
rialformatauf Untersatzkarton in Umschlag.

Mit einer Einführung.

Preis 6 M ord., 4 M bar.

Freiexemplare 13/12.

Ein Exemplar bar mit Remissionsberech-
tigung innerhalb 2 Monaten.

Alle drei mit unermüdlichem Fleiße ge-
fertigten Arbeiten offenbaren die Begeiste-
rung und das Kompositionstalent Leo von
Klenzes; in ihnen allein schon spiegeln sich
seine künstlerischen Grundsätze. Die Zeich-
nungen können auch heute noch, wo die
Architektur völlig neue Bahnen eingeschlagen
hat, für die Durchbildung der Einzelformen
als Mustervorlagen dienen. Zahlreiche
charakteristische antike Stilformen erscheinen
hier mit ebensoviel Geschmack als Origini-
nalität zu anmutigen Bildern gruppiert,
so daß die Blätter von größter Bedeutung

**für alle Kunst- und Gewerbe-
schulen**

sind.

**Aquarelle
und Kohlenzeichnungen**

von

J. W. Schirmer,

weiland Direktor der großherzoglich badischen
Kunstschule in Karlsruhe.

Fünf unveränderliche Phototypien in Impe-
rialformat auf Untersatzkarton in Umschlag.

Preis 20 M ord., 15 M netto.

Freiexemplare 13/12.

Ein Exemplar bar mit Remissionsberech-
tigung innerhalb 2 Monaten.

In hochvollendeten Reproduktionen werden
hier fünf der vorzüglichsten Blätter aus dem
Nachlasse unseres bedeutendsten Meisters
der stilisierten Landschaft, des durch seine
in der Nationalgalerie zu Berlin befindlichen
sechs großen biblischen Doppellandschaften
vornehmlich allen Kunstfreunden wohlbe-

kannten früheren Direktors der Karlsruher
Kunstschule J. W. Schirmer geboten.

Endlich gelangt im Oktober zur Ver-
sendung:

die dritte Lieferung
der

**Handzeichnungen
alter Meister**

im

**Königlichen Kupferstichkabinet
zu München.**

Herausgegeben

von

Dr. W. Schmidt,

Conservator am Königlichen Kupferstichkabinet.

20 Blatt in Imperialformat: 60 M ord.,
45 M netto.

Freiexemplare 13/12.

Vollständig in 10 Lieferungen.



Wir bitten, diesem schönen Unternehmen
Ihr besonderes Interesse zu wahren und
stellen Ihnen, nachdem wir wieder in den
Besitz einer Anzahl remittierter Exemplare
gelangt sind, zur Gewinnung neuer Abon-
nenten gern

die erste Lieferung à cond.,

ferner Prospekte in französischer
Sprache gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll ergebenst

Verlagsanstalt für Kunst u. Wissenschaft
vormals Friedrich Bruckmann.

 Nur hier angezeigt. 
[47008]

T. O. Weigel in Leipzig.

In gemeinsamem Verlage mit der *Claren-
don Press* in Oxford erscheint bei mir ein
epochemachendes Unterrichtsbuch
des berühmten englischen Grammatisten

Henry Sweet:

**Elementarbuch
des gesprochenen Englisch**
(Grammatik, Texte und Glossar).

Preis kartoniert ca. 2 M 40 s.

Die *Hauptschwierigkeit* beim Erlernen
des Englischen liegt bekanntlich in der
richtigen Aussprache. Sweet hat den Londoner
Dialekt zu Grunde gelegt und nach den
Gesetzen der Phonetik eine völlig neue
Schreibweise eingeführt. Der mit den gram-
matischen Regeln Bekannte wird sich die-
selbe leicht zu eigen machen.

☞ Käufer sind zweifellos alle *Lehrer
des Englischen*, sowie vorgeschrittene Schüler
(*Studierende* u. a.).

☞ Ich kann nur soviel à cond. liefern,
als gleichzeitig fest bestellt.

Leipzig, 25. August 1885.

T. O. Weigel.